> 16. Februar 2023

Aktionärsbrief

Marco Gadola, Präsident des Verwaltungsrats, und Stefan P. Butz, CEO

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das Jahr 2022 war für Menschen auf der ganzen Welt ein weiteres herausforderndes Jahr. Während die Pandemiebeschränkungen gelockert und die Grenzen wieder geöffnet wurden, stiegen die Inflationsraten und die Lieferkettenengpässe blieben bestehen. Aufgrund der Robustheit unseres Geschäftsmodells und unserer sorgfältigen Strategieumsetzung meisterten wir diese Herausforderungen erfolgreich. Wir sind gestärkt aus dieser Zeit hervorgegangen und erfüllten unseren Unternehmenszweck, der darin besteht, «das Leben der Menschen zu bereichern».

Wir freuen uns daher, sehr gute Ergebnisse für 2022 bekanntzugeben. Sowohl der Nettoumsatz als auch der Betriebsgewinn (EBIT) übertreffen die Vorjahreswerte. Insbesondere das EBIT-Wachstum von 12.2% (16.6% zu konstanten Wechselkursen) auf CHF 319.2 Millionen ermöglicht es uns, unsere progressive Dividendenpolitik fortzusetzen. Der Verwaltungsrat schlägt somit eine höhere ordentliche Dividende von CHF 2.15 pro Aktie vor (+4.9%).

EBIT in der Pandemie gesteigert

Unser Leistungsausweis ist ein direktes Ergebnis der Fortschritte der letzten Jahre. Gegenüber dem Vor-Pandemie-Niveau steigerten wir den Betriebsgewinn (EBIT) zu konstanten Wechselkursen um mehr als ein Drittel und erhöhten die EBIT-Marge um mehr als 50 Basispunkte.

Wir entwickeln unsere Unternehmenskultur kontinuierlich weiter, um unseren Mitarbeitenden eine moderne und attraktive Organisation zu bieten. Das Ergebnis unserer jüngsten Mitarbeiterbefragung unterstreicht diesen Wandel und stellt, verglichen mit führenden multinationalen Unternehmen, ein gutes Resultat dar.

Die Digitalisierung unserer Dienstleistungen und internen Prozesse haben wir beschleunigt und somit unseren eCommerce-Umsatz gegenüber 2019 verdreifacht.

Wir investieren fortwährend in unsere Logistik, um unsere Distribution nachhaltiger, digitaler und automatisierter zu gestalten. Dies mit dem Ziel, Effizienz und Sicherheit weiter zu verbessern.

Auch im Bereich der Nachhaltigkeit sind wir gut vorangekommen. Unser Engagement wurde mit dem international anerkannten EcoVadis Gold Rating gewürdigt. Im Branchenvergleich gehört DKSH nun zu den besten 5% aller bewerteten Unternehmen.

Nicht zuletzt haben wir im Jahr 2022 zehn Akquisitionen abgeschlossen. Sie bringen strategischen Mehrwert, erweitern unsere geografische Präsenz, erhöhen unseren Anteil an wertsteigernden Dienstleistungen und stärken unser Hersteller- und Kundenportfolio. Seit 2019 haben wir unsere M&A-Strategie beschleunigt und insgesamt über 20 Akquisitionen abgeschlossen.

Alle Geschäftseinheiten mit verbesserter Leistung

Aufgrund der erzielten Fortschritte und der disziplinierten Strategieumsetzung steigerten alle Geschäftsbereiche ihre Leistung im Vergleich zu 2021.

Die Geschäftseinheit Healthcare ging gestärkt aus der Pandemie hervor, verzeichnete organisches Wachstum und einen EBIT-Anstieg im zweistelligen Prozentbereich. Die EBIT-Marge verbesserte sich von 2.3% auf 2.6% aufgrund der höheren Pro╬tabilität wichtiger Geschäftssegmente. Darüber hinaus akquirierte die Einheit Geschäfte und Markenrechte in den Wachstumsfeldern der Medizintechnik und Eigenmarken. Gestützt auf ein robustes Geschäftsmodell wird die Geschäftseinheit ihre Position erweitern sowie den Anteil an höherwertigen Segmenten und Dienstleistungen ausbauen.

Die erfolgreiche Transformation der Geschäftseinheit Konsumgüter führte zu einem weiteren Jahr mit EBIT-Wachstum. Die Einheit pro╬tierte von einer agileren Struktur, einem optimierten Produktportfolio und wertsteigernden Dienstleistungen. Die EBIT-Marge stieg von 2.2% auf 2.3%. Der Nettoumsatz blieb in etwa auf Vorjahresniveau, da sich in■ationsbedingte Preiserhöhungen und tiefere Marktvolumen ausglichen. Die Geschäftseinheit wird ihre Position in Asien Pazi╬k ausbauen sowie Wachstum und Rentabilität vorantreiben.

Die Geschäftseinheit Spezialrohsto╨e erzielte 2022 ein starkes Umsatzwachstum von 20.2% zu konstanten Wechselkursen. Die positive Geschäftsentwicklung und hohe Nachfrage in Europa und Asien Pazi╬k unterstützten das Wachstum. Der EBIT lag bei CHF 112.2 Millionen. Unter Berücksichtigung von Akquisitionskosten (CHF 3.6 Millionen), translatorischen Währungse╨ekten (CHF 6.5 Millionen) sowie realisierten Wechselkurs- und Absicherungsgewinnen (CHF 7.8 Millionen), betrug das zugrunde liegende Resultat CHF 130.1 Millionen. DKSH baute die globale Reichweite mit vier Akquisitionen in Europa, einer in Asien, und einer Vertriebsplattform in Nordamerika aus. Das skalierbare Geschäftsmodell, die Projekt-Pipeline und das Konsolidierungspotenzial in der Industrie bieten weitere Wachstumschancen in der Zukunft.

Die Geschäftseinheit Technologie erzielte 2022 ausgezeichnete Ergebnisse und übertraf das Resultat vor der Pandemie. Investitionen in Südostasien belebten das Geschäft, sodass der Nettoumsatz als auch der EBIT zweistellig stiegen. Dabei fokussierte sich DKSH auf wichtige Geschäftsfelder und erweiterte das Portfolio an Verbrauchsmaterialien und Dienstleistungen. DKSH akquirierte zudem die DNIV Gruppe, einen Distributor für die Halbleiter- und Elektronikbranche in Asien. Die Geschäftseinheit plant, ihre Position in Schlüsselindustrien in Asien Pazi╬k zu festigen, weitere Resilienz aufzubauen und sich auf margenstärkere Segmente und Dienstleistungen zu konzentrieren.

Erweiterung des DKSH Verwaltungsrats

Am 16. März 2023 ╬ndet die 90. ordentliche Generalversammlung der DKSH in Zürich statt. Zusätzlich zur separaten Wiederwahl der bisherigen Mitglieder sind wir erfreut, dass Gabriel Baertschi (Schweizer, 1974) als neues Mitglied des DKSH Verwaltungsrats vorgeschlagen wird. Gabriel Baertschi ist Vorsitzender der Konzernleitung und CEO der Grünenthal GmbH, Deutschland, ein Pharmaunternehmen mit zukunftweisender Forschung. Er verfügt über mehr als 20 Jahre an internationaler Erfahrung in der pharmazeutischen Industrie in Asien und Europa und hatte verschiedene regionale Führungspositionen innerhalb der AstraZeneca-Gruppe inne.

Ausbau unseres bewährten Geschäftsmodells

Die sehr guten Ergebnisse für 2022 und die starke Bilanz ermöglichen es uns, unsere Akquisitionsstrategie und unsere progressiven Dividendenpolitik fortzusetzen. Aufgrund der erfreulichen Entwicklung schlägt der Verwaltungsrat der nächsten ordentlichen Generalversammlung eine ordentliche Dividende von CHF 2.15 pro Aktie vor. Die vorgeschlagene Dividende entspricht einer Erhöhung um CHF 0.10 gegenüber Vorjahr oder einem Wachstum von 4.9%. Vorbehaltlich der Zustimmung durch die nächste ordentliche Generalversammlung soll die Auszahlung der Dividende ab dem 22. März 2023 beginnen (Stichtag: 21. März 2023; Ex-Dividendendatum: 20. März 2023).

Wir erwarten, dass der Betriebsgewinn (EBIT) im Jahr 2023 höher sein wird als im Jahr 2022. Diese Prognose nimmt Wirtschaftswachstum in Asien Pazi╬k sowie Wechselkurse auf dem aktuellen Niveau an und schliesst unvorhersehbare Ereignisse aus. Die akquirierten Unternehmen werden 2023 zum Wachstum beitragen.

Unser robustes Geschäftsmodell, ein hoher Anteil an Produkten des täglichen Bedarfs sowie die starke Bilanz sorgen für Resilienz und bieten gleichzeitig Wachstumschancen. Wir werden unser Geschäft durch sorgfältige Strategieumsetzung, Digitalisierung, kulturelle Transformation, Nachhaltigkeit und Akquisitionen vorantreiben und uns gleichzeitig auf operative Exzellenz konzentrieren.

Wir bleiben vom langfristigen Potenzial in Asien Pazi╬k überzeugt und sind gut positioniert, um von vorteilhaften Markt-, Branchen- und Konsolidierungstrends zu pro╬tieren.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz und ihr Engagement sowie bei unseren Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns auf die Fortsetzung unserer Zusammenarbeit im Jahr 2023.

Mit freundliche Grüssen

Marco Gadola
Präsident des
Verwaltungsrats

Stefan P. Butz
CEO

Kennzahlen

Erfolgsrechnung				zu k.W.[1]
in CHF Millionen	2022	2021	Veränderung in %	Veränderung in %
Nettoumsatz	11,320.2	11,106.3	1.9	4.5
Betriebsgewinn (EBIT)	319.2	284.6	12.2	16.6
Gewinn nach Steuern	207.6	230.1	(9.8)	(7.5)

Bilanz		
in CHF Millionen	31. Dezember, 2022	31. Dezember, 2021
Bilanzsumme	5,878.7	5,347.4
Eigenkapital Aktionäre DKSH Holding AG	1,758.5	1,808.8
Operatives Nettovermögen (NOC)	1,837.2	1,489.9
Netto-Liquidität / (-Verschuldung)	(42.3)	367.3
Rendite auf operatives Nettovermögen (RONOC) (in %)	19.2	19.8
Eigenkapitalrendite (ROE) (in %)	11.4	12.4

Aktienkennzahlen		
in CHF	2022	2021
Unverwässertes Ergebnis pro Stammaktie	3.09	3.45
Verwässertes Ergebnis pro Stammaktie	3.09	3.44

Übrige		
	31. Dezember, 2022	31. Dezember, 2021
Anzahl Mitarbeiter	32,601	33,099
Vollzeitäquivalent	31,077	31,453

[1] Konstante Wechselkurse (k.W.): 2022-Ergebnis mit 2021-Wechselkursen umgerechnet.

Verleger
DKSH Holding AG
Wiesenstrasse 8
Postfach 888
8034 Zürich
Schweiz
Telefon +41 44 386 7272

Investor und Media Relations
Till Leisner
investors@dksh.com
Telefon +41 44 386 7272

Haftungsausschluss

Diese Publikation kann zukunftsbezogene Aussagen von DKSH enthalten, die sich auf die zukünftige Entwicklung des Geschäftsverlaufs, der Produkte und der Märkte, in denen DKSH tätig ist, sowie auch auf das politische, wirtschaftliche, finanzielle, rechtliche und regulatorische Umfeld beziehen. Solche zukunftsbezogene Aussagen lassen sich etwa durch Wörter wie «erwartet», «geschätzt», «geplant», «potenziell» oder ähnliche Ausdrücke identifizieren. Verschiedene Risiken, Unsicherheiten und weitere wichtige interne und externe Faktoren können dazu führen, dass die Entwicklungen und Ergebnisse deutlich von den Erwartungen der DKSH oder von anderen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem künftige Marktentwicklungen in Ländern, in denen DKSH tätig oder gegenüber denen DKSH exponiert ist, die Auswirkungen von möglichen politischen, wirtschaftlichen, finanziellen, rechtlichen oder regulatorischen Entwicklungen, Änderungen der Rechnungslegungsstandards oder -richtlinien und der Definition und Interpretation von Rechnungslegungsprinzipien, welche die Anerkennung von Ertrag, Gewinn oder Verlust, sowie die Bewertung von Goodwill und anderen Elementen beeinflussen, sowie die Fähigkeit von DKSH, Schlüsselmitarbeiter zu behalten und zu gewinnen. Zusätzlich können die Geschäfts- und Finanzergebnisse von Faktoren, die in unseren vergangenen oder künftig unter anderem auch bei der SIX Swiss Exchange offiziell eingereichten Unterlagen und Berichten identifiziert wurden, beeinflusst werden. DKSH ist nicht verpflichtet, die in dieser Publikation enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren oder anzupassen. Der Finanzabschluss von DKSH wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt und die Darstellung erfolgt in Schweizer Franken. DKSH verwendet auch einige Finanzkennzahlen, welche IFRS fremd sind, wie etwa NOC, RONOC, ROE, EBIT-Marge, Free Cashflow oder Nettoverschuldung. Diese Finanzkennzahlen dienen als Zusatzindikator zur Beurteilung der operativen Performance und der finanziellen Situation von DKSH. Diesen Kennzahlen kommt jedoch keine standardisierte Bedeutung gemäss IFRS zu und sie sollten nicht als Alternative zu der gemäss IFRS-Standards berechneten operativen und finanziellen Performance betrachtet werden.